

Reizende Aussicht

Trockene, brennende und tränende Augen haben verschiedene Ursachen. Häufig handelt es sich um eine gestörte Regulation der Schleimhautbefeuchtung. Dr. Schüßler hat dieses Phänomen schon vor knapp 150 Jahren beschrieben.



© Dirima / iStock / Getty Images

Ist die Befeuchtung der Augen gestört, kann sich dies nicht nur in Trockenheit, sondern auch in vermehrtem Tränen der Augen zeigen. Beides, die fehlende und übermäßige Feuchtigkeit, ist ein Indiz für die Auswahl des Salzes Nr. 8 Natrium chloratum D6. Vor allem wenn Ihre Kundinnen und Kunden berichten, dass ihre Augen im Freien tränen, wenn es windig ist. Eine Kur mit Natrium chloratum, sechs bis acht Wochen, täglich dreimal zwei Tabletten im Mund zergehen lassen, verspricht nachhaltige Hilfe. Auch

bei trockenen Augen mit Sandkorngefühl ist Natrium chloratum das richtige Salz – empfehlen Sie Ihren Kunden zusätzlich die Salbe Nr. 8 Natrium chloratum D4 Salbe und lassen sie diese mehrmals täglich dünn auf die geschlossenen Lider auftragen.

Unangenehme Reizung Trockene Augen sind ein durch Tränenmangel ausgelöster Reizzustand. Sie treten zusammen mit Brennen und Jucken auf und können auf einen oft im Alter verminderten Tränenfluss hindeuten – dies wiederum

hängt häufig mit einem Estriol-Mangel zusammen. Estriol ist das Hormon, das die Schleimhäute feucht, also „schleimig“ hält. Beachten Sie aber: Trockene Augen können auch als Nebenwirkung von Medikamenten entstehen. Und selbst ein Vitamin A-Mangel, vor allem wenn trockene und juckende Augen im Winter auftreten, ist eine mögliche Ursache. Sind trockene Augen mit Sandkorngefühl auffällig, zusätzlich mit einem morgendlichen Verkleben der Lider oder sogar in Kombination mit Gelenkschmerzen und trockenem Mund, besteht Verdacht auf das Sjögren-Syndrom – eine Autoimmunerkrankung und Sonderform der Arthritis. Beim Sjögren-Syndrom sind die Salze Nr. 8 Natrium chloratum D6 und Nr. 1 Calcium fluoratum D12 adjuvant wichtig und sollten über einen längeren Zeitraum (mehrere Monate) eingenommen werden.

Weitere Salze Eine Alternative zur Nr. 8, also wenn diese nicht befriedigend hilft, ist Silicea D12. Das Salz Nr. 11 passt auch bei Tränenfluss, der im Freien auftritt. Treten tränende Augen mit Schmerzgefühl auf, sollten Sie die Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 in Betracht ziehen. Tränende und auch trockene Augen, wenn sie mit Brennen der Lidränder auffällig

sind, passen entweder zur Nr. 10 Natrium sulfuricum D6 oder, bei einem gleichzeitigen Gefühl von Sehschwäche, zu Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12.

Entzündungen Die Konjunktivitis hat verschiedene Ursachen, dazu zählen bakterielle, mechanische, chemische oder thermische Auslöser. Wählen Sie die Schüßler-Salze entweder nach den drei Entzündungsstadien aus (1. Stadium, akut, Ferrum phosphoricum D12) oder nach der Art der Absonderungen. In beiden Fällen handeln Sie richtig: Bei der Bindehautentzündung mit weißlichem Sekret, verklebten Lidern kommt die Nr. 4 Kalium chloratum D6 zum Einsatz; bei geröteten Augen, leichter Entzündung und bei überanstrengten Augen die Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12; bei geröteten und schmerzhaft entzündeten Augen die Nr. 17 Manganum sulfuricum D6; bei Entzündung mit gelblichem Sekret: Nr. 6 Kalium sulfuricum D6. Bei entzündeten Augen mit Juckreiz, starker Rötung und bei allergischen Reaktionen: Nr. 2 Calcium carbonicum D6 und Nr. 17 Manganum sulfuricum D6. ■

Günther H. Heepen,
Heilpraktiker und Autor